

MEHR IDEEN. MEHR WERT.

cominvest

cominvest
Asset Management GmbH

Sitz der Gesellschaft
Platz der Einheit 1
60327 Frankfurt am Main

Kundenberatung:
Richard-Reitzner-Allee 2
85540 Haar bei München
Telefon +49 (0) 89 / 4 62 68-5 25
Telefax +49 (0) 89 / 4 62 68-5 01

www.cominvest.de

MEHR IDEEN. MEHR WERT.

cominvest

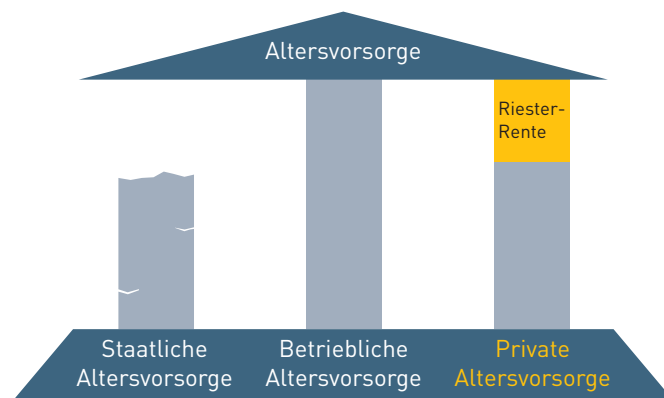
COMINVEST
RIESTER-
FÖRDERDEPOT.
STAATLICH
GEFÖRDERTE
ALTERSVORSORGE
MIT ZUSÄTZLICHEN
RENDITECHANCEN.

RENTENLÜCKE SCHLIESSEN – LEBENSSTANDARD BEIBEHALTEN.

Das Prinzip des Generationenvertrages greift angesichts der demografischen Entwicklung nicht mehr. Die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung steigen weiter, während das Rentenniveau sinkt. Bereits heute steht fest, dass die gesetzliche Rente in Zukunft nur eine Grundabsicherung fürs Alter darstellen kann. Mit der beschlossenen Anhebung des Renteneintrittsalters von 65 auf 67 Jahre wird es noch wichtiger, privat fürs Alter vorzusorgen. Will man den erreichten Lebensstandard auch nach Rentenbeginn beibehalten, ist eine zusätzliche Altersvorsorge notwendig.

Die drei Säulen der Altersvorsorge.

Im Vergleich zur gesetzlichen Rente haben die private und die betriebliche Rente an Bedeutung gewonnen. Seit dem Inkrafttreten der letzten Rentenreform am 1. Januar 2002 wird die private Altersvorsorge bei Abschluss einer Riester-Rente staatlich gefördert. Mit der Förderung möchte der Staat die Bürger motivieren, mehr Eigeninitiative zu entwickeln. Gleichzeitig soll die Riester-Rente die deutlichen Abschlüsse bei der herkömmlichen staatlichen Altersvorsorge kompensieren.



Sechs gute Gründe, einen Riester-Vertrag abzuschließen.

- > Eigeninitiative für die Sicherung der eigenen Rente zwingend erforderlich.
- > Mehr Rendite durch staatliche Förderung in Form von Grund- und Kinderzulage.
- > Gegebenenfalls zusätzliche Steuerersparnis durch Sonderausgabenabzug.
- > Kapitalgarantie auf einbezahlte Beiträge (Eigenbeiträge und Zulagen).
- > Gleichbleibende oder steigende monatliche Rente bis zum Lebensende.
- > Schutz der Anlagen vor Zugriff des Staates auch bei Arbeitslosigkeit.

Grundsätzlich lohnt es sich für jeden Förderberechtigten, mittels eines Riester-Sparplans fürs Alter vorzusorgen. Gutverdiener profitieren am meisten von der Steuerfreiheit der Beiträge. Für Familien mit Kindern lohnt sich ein Riester-Vertrag allein schon wegen der Kinderzulagen.

Zulagen machen das Riester-Sparen doppelt attraktiv.

Neben einer Grundzulage von maximal 154 EUR je Zulageberechtigten gewährt der Staat auch eine Kinderzulage. Sie wird bei Ehepartnern, soweit nicht anders vereinbart, der Ehefrau zugesprochen und wird für jedes Kind gewährt, für das der Antragsteller Kindergeld erhält. Die Höhe der jährlichen Kinderzulage hängt dabei vom Geburtsjahr ab. Kinder, die nach 2007 geboren wurden, erhalten eine deutlich höhere Zulage.

Kinderzulage ab dem Jahr 2008	185 EUR pro Jahr für Kinder, die vor dem 01.01.2008 geboren sind.
	300 EUR pro Jahr für Kinder, die ab dem 01.01.2008 geboren sind.

Bonus für junge Leute.

Berufsanfänger bis zum Alter von 25 Jahren erhalten bei Abschluss eines Riester-Vertrages eine einmalige Sonderzulage in Höhe von 200 EUR. Diese gilt rückwirkend für alle Verträge, die ab dem 1. Januar 2008 abgeschlossen werden.

Um die vollen Zulagen zu erhalten, muss ein staatlich definierter Mindesteigenbeitrag eingezahlt werden. Durch höhere Eigenbeiträge können zusätzliche Steuervorteile erzielt werden – allerdings nur bis zu einem gesetzlich vorgeschriebenen Höchsteigenbeitrag.

Die Berechnung des Mindesteigenbeitrags erfolgt folgendermaßen:

Steuerlicher Veranlagungszeitraum	Mindesteigenbeitrag pro Jahr*	Jährlicher steuerlicher Sonderausgabenabzug**
Ab 2008	4% bis max. 2.100 EUR	2.100 EUR einschl. Zulagen

* Um die vollen Zulagen zu erhalten. In Prozent des sozialversicherungspflichtigen Einkommens des Vorjahres (höchstens bis zum maximalen Förderbetrag) abzüglich Summe der Zulagen.

** Die Überprüfung der Voraussetzungen für den zusätzlichen Sonderausgabenabzug muss nicht der Sparer vornehmen. Bei Abgabe des Zulagenantrags zusammen mit der Steuererklärung prüft das Finanzamt, was günstiger ist, und erstattet Ihnen gegebenenfalls den zusätzlichen Steuervorteil.



WER BEKOMMT DIE FÖRDERUNG?

Zum Kreis der förderberechtigten Personen gehören alle Bundesbürger, die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen. Dies sind unter anderem:

- > Rentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer
- > Beamte, Richter, Soldaten und Bezieher von Amtsbezügen
- > Bezieher von Lohnersatzleistungen wie Mutterschafts-, Kranken- oder Arbeitslosengeld
- > Kindererziehende (maximal für die ersten drei Lebensjahre eines jeden Kindes)
- > Geringfügig Beschäftigte mit einem monatlichen Einkommen bis 400 EUR, die auf die Sozialversicherungsfreiheit verzichtet haben
- > Pflichtversicherte Selbstständige (z. B. Handwerker)
- > Wehr- und Zivildienstleistende
- > Auszubildende
- > Pflichtversicherte in der Altersversicherung der Landwirte
- > Unter bestimmten Voraussetzungen auch nicht berufstätige Ehepartner*

Nicht förderungsberechtigt ist hingegen jeder, der nicht pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung ist.

Wie wird besteuert?

Zinsen, Dividenden und Kursgewinne sind während der Ansparphase steuerfrei. Erst in der Auszahlphase werden die Einkünfte aus der privaten Altersvorsorge im Rahmen der nachgelagerten Besteuerung versteuert. Dies hat zwei Vorteile:

- > Im Alter ist der Steuersatz meistens nicht mehr so hoch wie während der Berufstätigkeit.
- > Die staatlichen Zulagen in der Ansparphase sowie Kapitalerträge, Zinsen und Zinseszinsen können ohne Steuerabzug zum Aufbau des Vorsorgekapitals genutzt werden.

Riester-Vertrag: Nicht „ob“, sondern „wie“!

Für jeden Förderberechtigten lohnt sich der Abschluss eines Riester-Vertrages. Auf dem Markt werden verschiedene Riester-Produkte angeboten. Je nach Vorliebe können Sparer sich für

- > Fondssparpläne,
- > Banksparpläne sowie für
- > klassische oder fondsgebundene Versicherungen

entscheiden.

Aber welches Produkt kann Beiträge und Zulagen am besten vermehren?

Fondssparpläne bieten dank ihrer Aktienanteile die größten Renditechancen unter den Riester-Produkten. Einen Verlust machen kann der Anleger bei dieser speziellen Form der Fondssparpläne nicht: Er bekommt am Laufzeitende mindestens seine eingezahlten Beiträge und die staatlichen Zulagen ausbezahlt.

Das cominvest Riester-FörderDepot.

Das cominvest Riester-FörderDepot wurde auf Basis der Rentenreform von 2001 entwickelt und erfüllt alle Anforderungen an einen Riester-Altersvorsorgevertrag. Das intelligente cominvest Fondskonzept wurde staatlich zertifiziert und erfreut sich reger Nachfrage. Den gesetzlichen Vorgaben entsprechend sind die staatlich geförderten eingezahlten Beiträge und Zulagen zum Rentenbeginn garantiert.

Zugleich können die überdurchschnittlichen Ertragschancen der Aktienmärkte genutzt werden. Das Produkt verfolgt einen Lebenszyklus-Ansatz mit individueller Fondskombination. Der Einzahlungsbetrag wird von Anfang an gesplittet. Dabei sind die Vertragslaufzeit sowie der aktuell für die Laufzeit der Anlage geltende Zinssatz entscheidend. Je höher beide Parameter sind, desto höher ist der Anteil, der in den gewählten Aktien- oder Dachfonds fließt. Der Rest der Beiträge fließt in eine Rentenfonds-konstruktion, die auf Zero-Bonds setzt. Dieser Anteil leistet die Garantie für den Kapitalerhalt der eingezahlten Beiträge.

Zur Auswahl stehen zwei bewährte Aktien- und ein Dachfonds. Fünf Jahre vor Rentenbeginn wird das im Aktienanteil erwirtschaftete Geld automatisch in risikoärmere AS-Fonds bzw. gemischte Fonds umgeschichtet, um das Depot systematisch abzusichern.

Die Auszahlung der Riester-Rente beginnt zwischen dem 60. Lebensjahr und dem Beginn der gesetzlichen Rente. Im Gegensatz zu einem Versicherungsprodukt hat der Anleger die Möglichkeit, sich zu Beginn der Rente bis zu 30 Prozent des angesparten Fondsvermögens als Einmalzahlung auszahlen zu lassen. Aus dem restlichen Guthaben erfolgt die Rentenzahlung. Der Gesetzgeber verlangt, dass am Anfang der Auszahlphase ein kleiner Teil des Vermögens in eine aufgeschobene Rentenversicherung eingezahlt wird, aus der dann ab dem 85. Lebensjahr die Rente gezahlt wird. Der Großteil des Sparguthabens wird weiterhin in Investmentfonds investiert.

* Wenn nur ein Ehepartner zu diesem förderfähigen Kreis gehört, kann auch der nicht förderfähige Partner die Zulage erhalten. Voraussetzung: Beide Partner werden steuerlich zusammen veranlagt und haben jeweils einen eigenen Vertrag abgeschlossen. Für die staatliche Förderung gilt kein Einkommenslimit – auch Besserverdienende können in Riester-Produkte anlegen und die Förderung erhalten.

FOLGENDE FONDS STEHEN ZUR WAHL:

cominvest Best-in-One-World I P.

Dieser global ausgerichtete Dachfonds investiert in erfolgversprechende Aktienfonds renommierter in- und ausländischer Investmentgesellschaften. Hierdurch ergibt sich automatisch eine breite Diversifikation des eingesetzten Kapitals. Anleger, die ihre Beiträge lieber breiter streuen möchten, anstatt auf einen einzigen Fonds zu setzen, und die dennoch von den Chancen der Aktienmärkte profitieren möchten, sollten sich für dieses Produkt entscheiden.

Die Fondsdaten.

Chance-Risiko-Profil:	Ertrag	Wachstum	Chance
Fondsart:	Dachfonds global		
Verwaltungsgesellschaft:	cominvest Asset Management GmbH		
WKN/ISIN:	978700/DE0009787002		
Auflegungstermin:	02.01.2001		

cominvest Fondak P.

Die Investmentpolitik des cominvest Fondak P – des ersten deutschen Aktienfonds – ist durch eine konsequente Ausrichtung auf fair bewertete Aktien (sogenannte „Value-Aktien“) gekennzeichnet. In den letzten Jahren profitierte der cominvest Fondak P insbesondere von der Konjunkturerholung in Deutschland, aber auch über einen langen Zeitraum lieferte dieser Fonds sehr gute Ergebnisse. Dieser vielfach von unabhängigen Rating-Agenturen ausgezeichnete Fonds eignet sich insbesondere für Riester-Sparer, die langfristig einen guten Ertrag erwarten.

Die Fondsdaten.

Chance-Risiko-Profil:	Ertrag	Wachstum	Chance
Fondsart:	Aktienfonds Deutschland		
Verwaltungsgesellschaft:	cominvest Asset Management GmbH		
WKN/ISIN:	847101/DE0008471012		
Auflegungstermin:	30.10.1950		

cominvest Fondak Europa P.

Der cominvest Fondak Europa P ist ein Aktienfonds, der schwerpunktmäßig in Aktien von Unternehmen mit Sitz in Europa investiert. Dabei erfolgt die Auswahl der Unternehmen nach dem bewährten Prinzip des ältesten deutschen Erfolgsfonds cominvest Fondak P. Das heißt, es werden attraktiv bewertete und substanzstarke Unternehmen etablierter Volkswirtschaften wie Deutschland, Frankreich, Großbritannien in das Fondsportfolio aufgenommen. Die Selektion der Titel erfolgt nach quantitativen und qualitativen Kriterien (z. B. Kurs-Gewinn-Verhältnis, Dividendenrendite).

Die Fondsdaten.

Chance-Risiko-Profil:	Ertrag	Wachstum	Chance
Fondsart:	Aktienfonds mit Schwerpunkt Europa		
Verwaltungsgesellschaft:	cominvest Asset Management S.A., Luxemburg		
WKN/ISIN:	A0J4LV/LU0257507052		
Auflegungstermin:	12.09.2006		



PRESSESTIMMEN.

Focus-Money, 26. 09. 2007

Beste Resultate, Riester-Fondssparpläne

Langsam, aber sicher entwickeln sich Riester-Fondssparpläne zum Absatzschlager. Ende Juni zählten die Anbieter über 1,5 Millionen Fondssparer. Das bedeutet eine Vervielfachung innerhalb von zwei Jahren. Der Ansturm ist nachvollziehbar: Mit Fondssparplänen erzielen Anleger die höchsten Renditen unter allen Riester-Varianten. Das zeigt der FOCUS-MONEY-Test.

Öko Test, 04.2008

Test Riester-Fondssparpläne, Vorsorge und Steuersparmodell

Überraschend gut hielt sich dagegen das FörderDepot der cominvest. Weil das Kapital für den bei Riester-Fondssparplänen vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Kapitalerhalt bei cominvest in einen sicheren Laufzeitfonds fließt, kann der Sparer bei diesen Riester-Fonds-Modellen frei wählen, in welchen Fonds der Rest vom Monatsbeitrag fließt. Bei Anlage im cominvest Fondak P waren bei den Anlagemixturen für 25- bis 35-Jährige dadurch immerhin 5,4 bzw. 5,8 Prozent Rendite drin – trotz Crash. Das ist ein stolzes Ergebnis.

Focus, 04.12.2006

Das Alter vom Staat sponsern lassen

So großzügig wie bei der Riester-Rente zeigt sich der Fiskus selten: Wer einen Vertrag abschließt, bekommt vom Staat im Schnitt 40 Prozent seiner Einzahlungen noch mal oben drauf. Riestern lohnt sich nicht nur für Gering-, sondern auch für Besserverdiener.

Aktien kaufen – ohne Risiko

Fondssparpläne bieten dank ihrer hohen Aktienquote die größte Renditechance unter den Riester-Produkten. Ins Minus rutschen kann der Anleger nicht: Er bekommt am Laufzeitende mindestens seine Einlage plus die Riester-Zulage ausgezahlt.

Test Riester-Fondssparpläne*

Produktvariante	Rendite Durchschnittsverdiener	Rendite Gutverdiener	Risiko	Gesamt-note	Rang
cominvest FörderDepot Fondak P	sehr gut / 5,39%	sehr gut / 5,80%	hoch	2,00	2. Rang
Postbank Triselect	gut / 4,21%	gut / 3,81%	stark unterdurchschnittlich	1,80	2. Rang
DWS TopRente Dynamik	gut / 4,30%	gut / 4,70%	mäßig	2,20	2. Rang
UniProfiRente	befriedigend / 3,00%	befriedigend / 3,40%	erhöht	3,20	3. Rang
HANSAdynamic	ausreichend / 1,52%	ausreichend / 1,49%	erhöht	4,00	4. Rang
Allianz-dit-Fondsvorsorge 1967-1976	ungenügend / -1,23%	ungenügend / -1,18%	unterdurchschnittlich	5,20	5. Rang
Deka-Bonus-Rente	ungenügend / -0,98%	ungenügend / -0,65%	stark erhöht	5,80	6. Rang

* Auszug aus der Übersicht Test Riester-Fondssparpläne, ÖKO-TEST 4.2008; Angebot für 35-Jährige



Disclaimer

Allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Anteilen der cominvest Fonds ist der zurzeit gültige Verkaufsprospekt mit Risikohinweisen sowie der entsprechende Jahres- und Halbjahresbericht. Diese und weitere Informationen erhalten Sie kostenlos bei cominvest Asset Management GmbH bzw. bei cominvest Asset Management S.A. in Luxemburg. Bei Anlagen in Wertpapieren ist das Risiko von Kurs- und Währungsschwankungen nicht auszuschließen. Anlageergebnisse in der Vergangenheit bieten keine Gewähr für die Zukunft. Anteile an Investmentvermögen der cominvest stehen derzeit nicht zum Angebot, Verkauf oder Handel in den Vereinigten Staaten von Amerika oder durch Steuerbürger der Vereinigten Staaten von Amerika zur Verfügung. cominvest Asset Management GmbH bzw. cominvest Asset Management S.A. in Luxemburg veröffentlichen ausschließlich produktbezogene Informationen und geben keine Anlageempfehlungen.

Etwaige in diesem Druckstück enthaltene Ausführungen zur Besteuerung von Investoren auf Fonds- und Anlegerebene können nicht als Garantie für ein bestimmtes steuerliches Ergebnis verstanden werden. Die Finanzbehörden und Finanzgerichte sind bei ihrer Rechtsanwendung autonom. Die Rechtslage einschließlich der Auffassungen von Finanzbehörden und Finanzgerichten können sich ändern. Dies gilt ggf. mit Wirkung auch für die Vergangenheit. Investoren wird daher empfohlen, sich durch steuerberatende Berufe über die steuerlichen Auswirkungen eines Investments in die Fondsanteile beraten zu lassen.

Dieses Druckstück kann ein individuelles Beratungsgespräch nicht ersetzen. Der Fonds kann aufgrund seiner Zusammensetzung oder der vom Fondsmanagement angewendeten Techniken eine deutlich erhöhte Volatilität aufweisen. Die Anteilspreise des Fonds können daher auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen in den positiven oder negativen Bereichen unterworfen sein.

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der cominvest weder reproduziert, noch weitergegeben werden.

Dieses Druckstück stellt eine Werbemitteilung im Sinne des § 31 Abs. 2 WpHG dar.

Alle Angaben Stand: 31.08.2008

HÄUFIGE FRAGEN.

> **Wie errechnet sich die Versorgungslücke?**

Die Versorgungslücke ist die Differenz zwischen dem letzten Nettogehalt vor Rentenantritt und der Höhe der staatlichen Rentenzahlung. Diese Differenz beträgt ca. 30 Prozent, wenn vorher 45 Jahre lang in die Rentenkasse eingezahlt wurde. Je kürzer die Beitragszeit, desto größer ist die Versorgungslücke.

> **Reicht die Riester-Rente allein aus, um die Versorgungslücke zu schließen?**

Nein, die Riester-Rente allein reicht nicht aus, um die Versorgungslücke zu schließen. Die Riester-Rente gleicht nur ungefähr die erneute Absenkung des Rentenniveaus von 70 Prozent auf planmäßig 67 Prozent im Jahr 2030 aus. Der überwiegende Teil der Versorgungslücke bleibt bestehen und sollte anderweitig abgedeckt werden.

> **Wo und wie kann ich die staatliche Förderung beantragen?**

Am Ende des Jahres schickt die cominvest dem Sparer ein Antragsformular, welches ausgefüllt und fristgerecht zurückgeschickt werden muss. Die Zulage wird von der Zentralen Stelle für Altersvorsorge (ZfA) an die cominvest überwiesen. Die cominvest schreibt die Zulagen dann dem Sparer gut.

> **Wie kann ich den steuerlichen Sonderausgabenabzug geltend machen?**

Um den steuerlichen Sonderausgabenabzug geltend zu machen, muss der Einkommensteuererklärung die Anlage AV-Altersvorsorge beigefügt werden. Das Finanzamt prüft dann, ob dem Sparer über die Zulage hinaus eine weitere Steuererstattung zusteht.

> **Was geschieht mit Beiträgen, die über den gesetzlich vorgeschriebenen Höchststeigenbeitrag hinausgehen?**

Diese Beiträge werden im gleichen Verhältnis wie die anderen Beiträge gesplittet und fließen entsprechend in Rentenfonds bzw. in den ausgewählten Aktien- oder Dachfonds.

> **Gibt es eine Mindestsparleistung?**

Ja, sie liegt bei 100 EUR pro Jahr.

> **Was geschieht, wenn ich die Eigenbeiträge aus einem unvorhergesehenen Grund nicht mehr leisten kann?**

Der Altersvorsorgevertrag kann jederzeit durch schriftliche Mitteilung an die cominvest ruhend gestellt werden. In diesem Fall müssen keine Eigenbeiträge gezahlt werden, gleichzeitig werden auch keine Zulagen mehr gewährt. Das Aussetzen der Zahlungen bedeutet keine schädliche Auflösung, das heißt, dass weder steuerliche Vorteile noch Zulagen zurückgezahlt werden müssen.

> **Können Riester-Verträge vorzeitig aufgelöst werden?**

Der Vertrag kann jederzeit gekündigt werden. Wird das gebildete Altersvorsorgevermögen auf einen anderen zertifizierten Riester-Vertrag übertragen, bleibt die bisher ausgezahlte staatliche Förderung erhalten. Wird dagegen das gebildete Altersvorsorgevermögen an den Anleger ausgezahlt, handelt es sich um eine schädliche Verwendung. In diesem Fall wird das aktuelle Guthaben abzüglich der erhaltenen Förderung und des ggf. gewährten Sonderausgabenabzugs an den Anleger ausgezahlt. Eine Teilkündigung des Vertrages ist bei der cominvest nicht zulässig.

> **Bis zu welchem Alter lohnt sich der Abschluss eines Riester-Vertrages?**

Für das cominvest Riester-FörderDepot mit staatlicher Förderung besteht eine Mindestlaufzeit von zehn Jahren. Da die Auszahlphase jedoch mit dem 65. Lebensjahr – bzw. künftig voraussichtlich mit dem 67. Lebensjahr – beginnen muss, kann der Anleger bis zu einem Alter von 54 Jahren ein cominvest Riester-FörderDepot abschließen.

> **Was passiert bei Arbeitslosigkeit?**

Auch bei Arbeitslosigkeit ist die „Riester-Rente“ im cominvest Riester-FörderDepot sicher. Seit der „Hartz IV“-Reform Anfang 2005 haben viele Langzeitarbeitslose erst dann Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben, wenn sie ihr privates Vermögen bis auf einen geringen Freibetrag verbraucht haben. Das heißt, auch Rücklagen für die eigene Altersvorsorge, z. B. private Lebensversicherungsverträge oder Sparbuch-Guthaben, sind davon betroffen. Einzige Ausnahme: „riesterfähige“ Anlagen, wie z. B. das cominvest Riester-FörderDepot.

> **Wie viele Altersvorsorgeverträge kann man abschließen?**

Die Anzahl der abschließbaren Altersvorsorgeverträge ist grundsätzlich nicht beschränkt. Der Abschluss mehrerer Verträge ist nur dann sinnvoll, wenn der Anleger insgesamt mehr als den Mindesteigenbeitrag anlegen will. Hat der Anleger mehrere Altersvorsorgeverträge abgeschlossen, so hat er die Möglichkeit, die Zulage auf maximal zwei Verträge zu verteilen. Um die ungekürzte Zulagengewährung nicht zu gefährden, sollten Sie beachten, dass die erforderlichen Mindesteigenbeiträge mit diesen zwei Verträgen erbracht werden.

> **Kann ich nach Abschluss eines Riester-Vertrages noch den Anbieter wechseln?**

Der Vertrag kann zwecks Übertragung auf einen anderen Altersvorsorgevertrag, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten, zum Ende eines Kalendervierteljahres gekündigt werden. Das aktuelle Sparguthaben inklusive der Zulagen wird dann dem neuen Vertrag gutgeschrieben. Bei einem solchen Anbieterwechsel entstehen dem Kunden einmalig Kosten in Höhe von 51,20 EUR.

> **Kann ich während der Laufzeit des cominvest Riester-FörderDepots den Wahlfonds (Aktien- bzw. Mischfonds) wechseln?**

Ja, ein Wechsel innerhalb der cominvest Riesterfonds-Palette ist jederzeit möglich. Hierbei entstehen Kosten in Höhe von 25 EUR.

> **Was passiert im Todesfall des Sparers?**

Im Gegensatz zu Rentenversicherungen haben im Todesfall des Sparers Ehepartner und auch andere Erben Anspruch auf den Gegenwert der vorhandenen Fondsanteile. Das in einem Fondssparplan angesparte Kapital kann grundsätzlich wie normales Vermögen vererbt werden. Bei einem Riester-Vertrag bzw. im cominvest Riester-FörderDepot gibt es folgende Regelungen:

– Erbe ist der Ehepartner: Entweder erfolgt ein förderunschädlicher Übertrag des Guthabens auf einen Riester-Vertrag des erbenden Ehepartners oder eine Besteuerung und Auszahlung des gebildeten Kapitals abzüglich der Zulagen und der steuerlichen Vergünstigungen.

– Erbe ist nicht der Ehepartner, also beispielsweise die Kinder: Besteuerung und Auszahlung des gebildeten Kapitals abzüglich der Zulagen und der steuerlichen Vergünstigungen.

> **Wie sind der Ehepartner bzw. Kinder abgesichert?**

Ein Riester-Vertrag ist eine personenbezogene Altersvorsorge. Der Ehepartner bzw. Kinder sind nicht mit abgesichert. Die Ehepartner des Förderberechtigten haben allerdings einen eigenen Zulagenanspruch, insofern sie einen eigenen Altersvorsorgevertrag abgeschlossen haben und zusammen mit ihrem Ehepartner steuerlich veranlagt werden. Wenn jeder Ehepartner einen eigenen Vertrag abschließt, muss entschieden werden, wer von beiden die Kinderzulage bezieht. Da häufig die Ehefrau u. a. aufgrund von Erziehungszeiten weniger in ihren Altersvorsorgevertrag einzahlen kann, empfiehlt die cominvest, dass die Ehefrau die Kinderzulagen erhält.

Weitere Informationen und Unterlagen zum cominvest Riester-FörderDepot:

cominvest
Asset Management GmbH
Richard-Reitzner-Allee 2
85540 Haar bei München

Telefon +49 (0) 89 / 4 62 68 - 525
Telefax +49 (0) 89 / 4 62 68 - 501

Internet: www.foerderdepot.de